

Projektgruppe	Vereine/Unser Miteinander
Projektteam	Ganze Projektgruppe
Sprecher/ Vertreter(in)	Klaus Frerichs & Harry Müller
Datum	18.11.2009
Uhrzeit	18:30 Uhr
Ort	Hotel Slavia
Teilnehmer	Siehe Teilnehmerliste
Schriftführer	Silke Göldner

Tagesordnungspunkte

1. Allgemeine Themen

Herr Müller begrüßt die Anwesenden und stellt die Tagesordnung vor. Herr Lepping berichtet von den anderen Projektgruppensitzungen und von den Projekten, die von anderen Projektteams initiiert wurden.

2. Sportabzeichen

Die Sportlerehrung und die Verleihung der Sportabzeichen fand am 13. November 2009 in der Stadthalle Betzdorf statt und fand guten Anklang. Insgesamt wurden 164 Ehrungen vorgenommen, davon 112 an „Profisportler“ und 52 Sportabzeichen, die die Hobbysportler im Rahmen der Stadtgespräche und des Ferienspaßes im Sommer 2009 erzielt hatten.

3. Übergreifender Terminplan der Betzdorfer Vereine für 2010

Alle Vereine waren in der Einladung aufgefordert worden die bereits bekannten Veranstaltungstermine Ihres Vereins für das Jahr 2010 mitzubringen . Ziel ist es, Überschneidungen zu vermeiden und Termine frühzeitig bekannt zu machen. In der Sitzung bildete sich ein Projektteam (Frau Schuhen, Herrn Tinz und Herr Büdenhölzer), dass sich in naher Zukunft mit Frau Göldner treffen und den Projektverlauf planen wird.

To Do: Alle Betzdorfer Vereine müssen angeschrieben werden. Sie mögen auch vage Planungen an das Team weiterreichen, bevor die Termine definitiv feststehen. Dieses Projekt ersetzt nicht die Arbeit von Marc Rosenkranz, sondern dient als vorgeschaltete Abstimmungseinheit um Überschneidungen zu vermeiden.

4. Gemeinsames Vereinsheft für alle Betzdorfer Vereine

Alle Vereine der VG Betzdorf erhalten die Möglichkeit, sich in einem gemeinsamen Vereinsheft vorzustellen. Teilnahmevoraussetzungen sowie Konzept und Planungsstand des Projektes wurden in der Sitzung von Herrn Harry Müller vorgestellt. Das Projektteam, bestehend aus Frau Büdenhölzer, Frau Zimmermann, Frau Schuhen, Herrn Tinz, Herrn Müller, Herrn Frerichs und Herrn Molly, trifft sich in den nächsten Tagen, um das weitere Vorgehen zu planen. Alle Vereine werden angeschrieben und können die Teilnahme an diesem Projekt schriftlich bestätigen. Der finanzielle Beitrag der teilnehmenden Vereine wird sich voraussichtlich auf jeweils 20 € belaufen. Die fehlende Summe zur Finanzierung des Heftes kann durch die Stadtgespräche im Rahmen einer Anschubfinanzierung erbracht werden.

5. Unser Miteinander

Die beiden Vereine DJK und der Caritas Verband stellen sich und ihre Arbeit vor.

Herr Frerichs präsentiert ein Programm zur besseren Mitgliederverwaltung (weitere Informationen bei Herr Klaus Frerichs (frerichs-alsdorf@t-online.de)).

Herr Mester spricht das Terminmanagement in den Betzdorfer Übungsstätten an. Er möchte dieses Thema vorantreiben und erhofft sich eine Klärung der vorhandenen Situation. Falls weitere Vereine sich mit dem Problem konfrontiert sehen, mehrere Übungsräume gleichzeitig verwalten zu müssen, besteht die Möglichkeit sich bei Herrn Alois Mester (aloysius.mester@t-online.de) zu melden.

6. Homepage

Herr Hartmut Fischer hat die vorhandene Homepage abgemeldet. Herr Frerichs stellt ein Konzept vor, wie man die Homepage auf einfache aber wirkungsvolle Weise nutzen kann, indem man sie mit den vorhandenen Homepages der Vereine verknüpft. Das erspart Pflegeaufwand. Das Projektteam (Herr Frerichs, Herr Müller und Herr Pfeifer) wird sich in den nächsten Tagen Treffen, um die Ideen

weiterzuentwickeln.

7. Städtepartnerschaften

Frau Katrin Isenböck wirbt für die Beteiligung an den Städtepartnerschaften. Bereits seit über 40 Jahren pflegt die Stadt Betzdorf Partnerschaften zu ausländischen Städten. So besteht die Verbindung mit der französischen Stadt Decize seit dem Jahre 1965 und die Partnerschaft mit Ross-on-Wye (England) seit dem Jahr 1979. Weitere Informationen finden Sie unter: <http://www.betzdorf.de/gemeinden/stadt-betzdorf/partnerstaedte/> oder bei Frau Katrin Isenböck, Rathaus, Zimmer-Nr. 3.10, Telefon: 02741 291-122, Telefax: 02741 291-19, E-Mail: katrin.isenboeck@betzdorf.de.

8. Sonstiges

Herr Lepping präsentiert das Projekt „Erscheinungsbild Betzdorf“. Am 20.01.2009 wird eine besondere Informationsveranstaltung zu diesem Thema stattfinden, bei der alle Beteiligten (Vereine, Gewerbetreibenden, Bürger, Verwaltung, Politik) gemeinsam die Arbeit an dem Projekt aufnehmen. Ziel ist die Attraktivitätssteigerung in der Betzdorfer Innenstadt. Dieses Ziel soll bis Mitte Juni 2010 erreicht sein und dann beibehalten werden. Die drei A's- „Aufklären – Aufräumen – Ahnden“ stellen die Grundpfeiler des Projektes dar.

9. Berichte aus anderen Gruppen

Gruppe Marke Betzdorf/Kommunikation:

Am 12.11.2009 wurde das Konzept des Masterplans Betzdorf 2020 im Rahmen einer Pressekonferenz vorgestellt. Die Fraktionssprecher der im Rat vertretenen Parteien unterstützen die Planungen und Ideen des Projektteams und wollen diese auch zukünftig aktiv weiterentwickeln. Der Auslobungstext zum geplanten Wettbewerbsverfahren wird am 18.01.2010 veröffentlicht. Dann können alle Interessierten ihre Ideen für Betzdorfs Zukunft kundtun. Die Unterlagen werden im Rathaus und auf der Homepage der Verbandsgemeinde Betzdorf erhältlich sein. Bitte achten Sie alle auf die gesonderten Hinweise in der Presse. Die Ideen zur Belebung und Erweiterung des Walderlebnispfades wurden erneut in politischen Gremien vorgestellt. Die Mottobindung im Rahmen des Umweltpreises wurde einstimmig beschlossen. Es fanden Gespräche mit den zuständigen Förstern statt. Um die Nachhaltigkeit des Projektes sicherzustellen, wird das Team im Frühjahr 2010 Kontakt zu Schulen, Kindergärten und Senioreneinrichtungen aufnehmen, das Projekt vorstellen und die Zusammenarbeit im Rahmen von Partnerschaften organisieren.

Das Konzept „Ortseingangsschilder“ wurde in der Sitzung der Ortsbürgermeister vorgestellt. Es gab überwiegend positive Resonanz. Nun müssen die Planungen in den entsprechenden Gremien diskutiert werden. Vor allem die Auswahl des passenden Entwurfes, die Klärung der Finanzierung, Wartung, Zuständigkeiten, Nachhaltigkeit und die Entscheidung über Beschriftungen und Wechselschilder müssen in den Gemeinderäten abgestimmt werden.

Gruppe Einzelhandel/Dienstleistung:

Der Vorsitzende der Aktionsgemeinschaft Betzdorf e.V., Mario Görög, berichtete von der überwiegend positiven Resonanz der Einzelhändler und Besucher, bedauert allerdings den fehlenden Zusammenhalt bei den Mitgliedern der Aktionsgemeinschaft und animiert zu mehr Tatendrang im Bezug auf die vielfältigen Veranstaltungen. Zudem wünscht er sich eine bessere Abstimmung mit den Vereinen, um Konflikte vorbeugen zu können. Um die Abstimmungsprozesse zwischen Gewerbetreibenden und Künstlern/Gastronomen zu optimieren, werden diese Projektgruppen zukünftig gemeinsam tagen.

Der Betzdorfer Weihnachtsmarkt 2009 findet dieses Jahr wieder vor dem Rathaus statt und lädt mit zahlreichen Attraktionen auf einen Besuch ein.

Am 1.1.2010 um 14.00 Uhr gilt es wieder Mut zu beweisen und beim Neujahrsschwimmen in die Fluten der Sieg zu steigen. Ab 13.30 Uhr können sich Wagemutige anmelden. Auch 2010 wird wieder das ausgefallenste Kostüm prämiert. Die Jahreshauptversammlung der Aktionsgemeinschaft (mit Vorstandswahlen) findet am Donnerstag, den 22.4.2010 um 19.30 Uhr in der Stadthalle in Betzdorf statt. Am Sonntag, den 9.5.2010 findet das Betzdorfer Frühlingsfest statt.

Das Projekt Kernöffnungszeiten mit seinem Veranstaltungsprogramm an den Mittwochs-Mittagen startete im Sommer und war vorerst bis Ende 2009 geplant. Allerdings war die Resonanz von Einzelhändlern und Kunden so gut, dass die Kernöffnungszeiten auch im Jahr 2010 weitergeführt werden. Das Projektteam trifft sich in den nächsten Tagen mit Frau Göldner, um alles weitere abzustimmen.

Der Graffiti-Workshop beim Barbarafest 2009 unter der Leitung von Max Steffens und Kai „Semor“ Niederhausen stieß auf großen Anklang. Über 70 Kinder, Jugendliche und Erwachsene machten erste Erfahrungen mit der Sprühdosenkunst und waren sichtlich begeistert. Herr Niederhausen und Herr Steffens präsentierten bei der Sitzung ihre Ideen für ein Graffiti-Event im Frühjahr 2010. Sie möchten das Potenzial in Betzdorf nutzen, mit Jugendlichen zusammenzuarbeiten, die Stadtgestalt positiv beeinflussen und eine kreative Künstlerszene aufbauen.

Betzdorf soll kinderfreundlicher werden. Der Alltag in unseren Städten birgt für Kinder Schwierigkeiten, die sie nicht ohne Unterstützung eines Erwachsenen lösen können. In diesen Fällen, z. B. beim Mobbing auf dem Nachhauseweg benötigen sie dringend Hilfe und Schutz. Auch die Möglichkeit, die Eltern telefonisch über den verfrühten Schulschluss zu informieren, die Hilfestellung bei einem verloren gegangenen Gegenstand oder die Unterstützung bei der Suche nach einer Toilette. All das sind Kleinigkeiten, die ohne großen Aufwand der betreffenden Erwachsenen geleistet werden könnten.

Idee: Ausgewählte Betzdorfer Geschäfte dienen als Kindermotinsel und stellen somit einen Ansprechpartner für Kinder dar. Die Mitarbeiter sollten dementsprechend auf die Kinder vorbereitet sein und sie herzlich empfangen, falls Kinder Hilfe in Anspruch nehmen wollen. Die teilnehmenden Geschäfte sind durch einen gut sichtbaren Aufkleber im Schaufenster gekennzeichnet. Kinder und Eltern wissen somit sicher, dass die Kinder in Problemsituationen einen Ansprechpartner haben, der ihnen hilft.

Die City Kids (Realschule Plus) in Zusammenarbeit mit der Elektronik-AG haben sich wieder für Betzdorf engagiert. Aus eigener Initiative wurden Kerzen und Sterne als Weihnachtsdekoration gebastelt. Der Erlös deckt die Materialkosten und ermöglicht weitere Aktionen der City Kids.

Gruppe Gastronomie/Kultur/Tourismus:

Kunstprojekt Beck – Abbruch – Umbruch-Aufbruch auf dem AKA-Gelände

Herr Hansjörg Beck stellt seine Idee vor, auf dem nun "freien" Gelände des abgerissenen AKA-Gebäudes einen Platz der Ideen und Zukunftspläne einzurichten. Ein zentraler IDEEN CONTAINER (Bauwagen) - als Raum für Ausstellungen, Präsentationen und Veranstaltungen - umgeben von großen Figuren aus Armierungsstahl aus dem Inneren des AKA-Gebäudes. Ziel der Installation ist die entstandene "Leerstelle" im Stadtbild mit Ideen zu füllen. Hier sollen keine Forderungen an Investoren oder andere "Macher" formuliert werden, sondern die Betzdorfer Bürger werden aufgefordert, ihre Wünsche, Träume und Visionen, die sie mit ihrer Stadt verbinden, an die Öffentlichkeit zu bringen. Es gilt die Dinge selbst in die Hand zu nehmen, statt sie aus der Hand zu geben. Ein Ort für Diskussion und Austausch soll entstehen. Vielleicht kristallisiert sich eine Idee heraus, die eine Richtung weist. Die Pläne werden zur Zeit im Rathaus besprochen und möglichst zeitnah realisiert, sobald die Voraussetzungen geschaffen sind.

Wir sehen uns am 20.01.2010 um 18.30 Uhr in der Stadthalle Betzdorf.

Ich wünsche Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Betzdorf 02.12.2009, Silke Göldner